

„Gute Busanbindung nötig“

Die Erstbewohner der Bahnstadt sollten von Anfang gut an den öffentlichen Nahverkehr angebunden werden. Das beschloss die FDP-Fraktion und stellte einen entsprechenden Sachantrag, der in der Sitzung des Gemeinderates am 28. Juni behandelt werden soll. Zwar habe man im Ausschuss für Stadtentwicklung und Verkehr der vorgeschlagenen halbstündlichen Busanbindung mit der Linie 721 als Anfangslösung zugestimmt, berichtete Margret Hommelhoff. Zahlreiche Bürgerinnen und Bürger hätten aber darauf hingewiesen, dass diese Linie unbefriedigend sei und in den Prospekten für die Bahnstadt mit einem Zehnminutentakt öffentlicher Verkehrsmittel geworben werde. Die Straßenbahnlinie durch die Bahnstadt sei zwar beschlossen und auch in Planung, ihre Fertigstellung dauere aber einige Jahre. Deshalb solle die RNV jetzt prüfen, wann und wie eine kurzfristige Busanbindung realisiert werden könne. „Denn dieser Stadtteil ist uns natürlich ebenso wichtig wie die bereits bestehenden, und er verdient von Anfang an eine gute Infrastruktur“, gab Annette Tribold zu bedenken.